

Inhalt

Vorwort	13
Einleitung	15
Vorgeschichte: Von der Menschwerdung bis zum Beginn der Zivilisation, ca. 2 Mio.–ca. 3100 v. Chr.	27
1 Altsteinzeit (Paläolithikum): Anfänge der Menschheit als Sammler und Jäger, bis ca. 8000 v. Chr.	29
2 Homo sapiens (sapiens) und seine Ausdifferen- zierungen, ca. 35 000–ca. 2000 v. Chr.	32
3 Jungsteinzeit (Neolithikum): Frühe agrarische Produktion und Übergang zu ersten Hochkulturen, ca. 8000–ca. 3100 v. Chr.	35
Dominanz des Alten Ostens, ca. 3100 v. Chr.–1500 n. Chr. . .	41
I. Alter Orient, ca. 3100–ca. 500 v. Chr.	42
4 Frühe Hochkulturen: Intensive Landwirtschaft und erste Staatlichkeit	45
5 Großreiche als Zivilisations- und Machtzentren	47
6 Der alte Vordere Orient bis zum Seevölkersturm, I: Das alte Mesopotamien, ca. 3100–1200 v. Chr.	52
7 Der alte Vordere Orient bis zum Seevölkersturm, II: Das alte Ägypten, ca. 3100–1200 v. Chr.	55
8 Neue Zentren der Hochkultur, I: Indien, China, ca. 2600–ca. 540/481 v. Chr.	58
9 Neue Zentren der Hochkultur, II: Kleinasien, Ägäis, ca. 2600–ca. 1200 v. Chr.	62
10 Seevölkersturm und seine Folgen, I: Aramäer, Phönikier, Juden, ca. 1200–586 v. Chr.	64
11 Seevölkersturm und seine Folgen, II: Dorische Wanderung und griechische Kolonisation, ca. 1200–535 v. Chr.	68

12	Seevölkersturm und seine Folgen, III: Italische Wanderungen, Etrusker, Anfänge Roms, ca. 1200–510 v. Chr.	70
13	Die Rückkehr der altorientalischen Großmächte: Babylon, Aššur, Ägypten, 1125–525 v. Chr.	73
14	Archaisches Griechenland: Polis und Demos zwischen Athen und Sparta, 776–508/7 v. Chr.	76
15	Meder und Perser, 625–330 v. Chr.: Die Zusammenfassung des alten Vorderen Orients vom Osten, 550–330 v. Chr.	80
II.	Eurasische Antike, ca. 500 v. Chr.–ca. 500 n. Chr.	84
16	Klassische Großreiche und interkontinentaler Fernhandel	87
17	Die großen Konflikte des klassischen Griechenlands, nach außen und innen: Perserkriege und Peloponnesischer Krieg, 490–404 v. Chr.	91
18	Von der Hegemonie Spartas zur Hegemonie Makedoniens, 404–337 v. Chr.	94
19	Die Explosion des klassischen Griechenlands–Alexanderzug und Alexanderreich: Zusammenfassung des alten Vorderen Orients vom Westen, 334–323 v. Chr.	97
20	Hellenismus und hellenistische Diadochenstaaten, 323–30 v. Chr.	100
21	Frühe Römische Republik: Ständekämpfe und Eroberung Italiens, 510–272 v. Chr.	104
22	Roms Aufstieg zum Imperium: Punische Kriege und Expansion rund ums Mittelmeer, 264–30 v. Chr.	107
23	Bürgerkriege und Reorganisation des Imperiums, 133–30 v. Chr.	110
24	Kaiserzeit: Höhepunkt und Glanzzeit des Römischen Reiches, 27 v.–192 n. Chr.	114
25	Existenzkrise und neue Stabilität im spätantiken Zwangsstaat, 192–375	116
26	Aufstieg des Christentums zur spätromischen Staatsreligion, 30–391	120

27	Endgültige Reichsteilung und Untergang Westroms, 395–476	123
28	Andere Zentren antiker Kultur, I: Indien, ca. 540 v.–480 n. Chr.	126
29	Andere Zentren antiker Kultur, II: China zwischen Chaos und erster imperialer Phase, 481 v.–316 n. Chr.	130
30	Die isolierten Kontinente bis zur Expansion Europas in Übersee: Australien; prä-columbisches Amerika; Schwarzafrika	134
III.	Eurasisches Mittelalter, ca. 500–ca. 1500	139
31	Türk-mongolische Expansionswellen, 250 v. Chr.–1644	143
32	Persien: Dualismus, Durchgangsland des Fernhandels, 224/7–1514	147
33	China: Reich der Mitte – von der Existenzkrise zur Hegemonie in Ostasien, 316–1644	151
34	Byzanz: Brücke zwischen Ost und West, 330–1453	156
35	Indien: Hinduismus, Islam, Fernhandel, 527–1526	159
36	Südostasien: Vermittlung des Fernhandels zwischen Indien und China, ca. 600–1511	164
37	Korea, Japan: Im Schatten Chinas, 327/552–1603	167
38	Islam, I: Araber und Kalifat, 622–1258	171
39	Islam, II: Türken in den asiatischen Kulturzentren, 998–1243	175
40	Mongolensturm und Mongolenreich: Von Dschingis Khan bis Timur Lenk, 1206–1405	178
41	Islam, III: Aufstieg und Expansion des Osmanischen Reiches, 1290/1300–1571	181
42	Historische Ausgangslage des mittelalterlichen Europa: «Völkerwanderung» und Untergang des (West)Römischen Reiches, 375–680	184
43	Erste Ansätze zur Re-Konsolidierung: Papsttum und Frankenreich, 440–800	188
44	Das lateinische Europa auf neuem Tiefpunkt: Sarazenen, Normannen, Ungarn; die Auflösung des	

Karolingerreiches, 787–955	192
45 Neue Konsolidierung in West (955/62) und Ost (China, 960): Die große Wende um 1000	195
46 Italien im Mittelalter, 401/76–1494: Machtvakuum und kulturelle Dominanz	200
47 Die Nord-Ostsee-Achse im Mittelalter, 787–1494	204
48 Königreich und Imperium Romanum der Deutschen als neues Machtzentrum, 962–1198: Die Anfänge des europäischen Systems	208
49 Kaiser und Papst: Kirchenreform und Investiturstreit, 1059/75–1122	211
50 Reconquista, 1063–1492: Mittelalterliche Grundlagen Portugals und Spaniens	214
51 Normannische Eroberung: Mittelalterliche Grundlagen Englands, 1066–1265	217
52 Kreuzzüge und Kreuzfahrerstaaten, 1096–1291	220
53 Wechsel der Machtzentren: Niedergang des Reiches, Aufstieg Frankreichs zur ersten Großmacht Europas, 1180–1214	224
54 Mittelalterliches Polen und Rußland, 966/88–1547/72	227
55 Krise des mittelalterlichen Europa, I: Städte und Stände, 1015–1449	231
56 Krise des mittelalterlichen Europa, II: Der Hundertjährige Krieg, 1339–1453	234
57 Krise des mittelalterlichen Europa, III. Ketzer und Konzile, 1143–1459	237
58 Aufbruch zur Expansion in Übersee, 1415–1492/98	241
Die Vorherrschaft des Neuen Westens, seit 1492/98	245
59 Der Zustand der überseeischen Welt: Machtvakuen, alte Kultur- und Machtzentren, ca. 1500–ca. 1850	246
60 Europa als neues Macht- und Kulturzentrum, ca. 1500–1945	251
I. Von der Expansion Europas in Übersee bis zum Vorabend der Französischen Revolution, 1492/98–1789	255

61 Frühe Kolonialreiche – Portugal, Spanien; Frankreich, England, Holland 1492–1815	257
62 «Ursprüngliche Akkumulation» – Frühkapitalismus und Merkantilismus	260
63 Europa um 1500 – internationale Beziehungen, 1453–1526	263
64 Reformation, I: Luther und Deutschland, 1517–1555	266
65 Reformation, II: Calvin und Europa, 1527/36–1566	269
66 Europa unter spanischer Hegemonie, 1519–1659	272
67 Gegenreformation, 1563–1685	275
68 Europäische Religionskriege, 1529–1598	278
69 Europa zwischen Ständen und Absolutismus, 1564–1689	281
70 Unabhängigkeitskrieg und Aufstieg Hollands zur See- und Handelsmacht, 1572–1648	284
71 Die modernen Revolutionen, 1572–1949	287
72 Die Englische Revolution 1640–60, 1688/89: Die Ur-Revolution Europas	291
73 Dreißigjähriger Krieg und Westfälischer Friede, 1618–1648	294
74 Frankreichs erste Hegemonialphase unter Ludwig XIV.: Absolutismus und Expansion, 1667–1714	297
75 Die europäische Pentarchie: Der Aufstieg neuer Großmächte, I: Österreich–Preußen, 1683–1763	300
76 Der Aufstieg neuer Großmächte, II: England–Rußland, 1689–1713/21	303
77 Hegemonie und Gleichgewicht: Die großen Hegemonialkriege, 1700/1–1763	306
78 Industrielle Revolution, I, ca. 1760–1847: Fortschritt und Modernisierung – der entfesselte Prometheus,	309
79 Die Teilungen Polens, 1772–1795	312
80 Die Orientalische Frage: Europa im Labyrinth der Dauerkrise, 1774–1923	315

81	Amerikanischer Unabhängigkeitskrieg: Anfänge der Weltmacht USA, 1775–1787	319
82	Ancien Régime und Französische Revolution, 1715–1789	322
II.	Von der Französischen Revolution zum Vorabend des Ersten Weltkriegs, 1789–1914	326
83	Französische Revolution, I: Anfänge und 1. Republik, 1789–1799	328
84	Französische Revolution, II: Konsulat und 1. Empire, 1799–1814/15	331
85	Französische Revolution, III: Außenwirkungen – Europa, 1790–1825	334
86	Französische Revolution, IV: Auswirkungen in Übersee (Haiti, Ägypten, Lateinamerika), 1791–1824	337
87	Wiener Kongreß, 1814/15: Neuordnung Europas – zwischen Restauration und Reaktion	340
88	Die großen nationalen Fragen als Konfliktherde Europas, 1795–1830/39	343
89	Europa zwischen Heiliger Allianz und Folge- revolutionen, 1815–1847	347
90	Industrielle Revolution, II: Arbeiterbewegung und Sozialismus; Wirtschaftskrisen, 1825/47–1914	350
91	Industrielle Revolution, III: Abolitionismus – Abschaffung von Sklavenhandel und Sklaverei, 1807/34–1888	353
92	England, die entwickelte Weltmacht: Industrie, Reformen, Empire, 1825/32–1914	356
93	Rußland, die unterentwickelte Weltmacht: Expansion zwischen Autokratie und Revolution, 1825/61–1905	360
94	Europäische Revolution 1848/49: Soziale und nationale Revolution	364
95	2. Empire und Nationalbewegungen: Krimkrieg, Risorgimento, Polnischer Januaraufstand, 1852–1870	367

96	Krisen der alten Macht- und Kulturzentren – China, Indien, 1850/57–1911	371
97	Der Aufstieg neuer Großmächte – Japan und USA, 1853/54–1914	374
98	Osmanisches Reich und Österreich-Ungarn in der Agonie: Die Crux der Südslawischen Frage, 1856/67–1914	378
99	Reichsgründung und 2. Deutsches Kaiserreich, 1871–1914	381
100	Das europäische Weltsystem, 1871–1914	384
101	Industrielle Revolution, IV: Europas kollektive Weltherrschaft – Imperialismus und Kolonialismus, 1882/84–1914	387
102	Der Weg in den Weltkrieg: Krisen und Bündnisse, 1875–1914	391
III. Zusammenbruch des europäischen Systems, 1914–1945:		
	Das neue Weltsystem, seit 1945	394
103	Die Explosion der deutschen Mitte, I: Der Erste Weltkrieg, 1914–1918: Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts	396
104	Russische Revolution und UdSSR, 1917–1922; Folgerevolutionen, 1918/19	398
105	Folgekonflikte und Versailler Ordnung, 1919–1923	402
106	Friede auf Abruf: Europas erschütterte Hegemonie zwischen beiden Weltkriegen, 1918–1939	405
107	Die Reaktion der deutschen Mitte auf den Ersten Weltkrieg: Weimarer Republik und 3. Reich, 1919/33–1945	407
108	Der Weg in den Zweiten Weltkrieg: Weltwirtschafts- krise und 3. Reich, 1929–1939	410
109	Die Explosion der deutschen Mitte, II: Der Zweite Weltkrieg, 1939–1945	413
110	Die geteilte Welt: Kalter Krieg (Ost-West) und Dekolonisation (Nord-Süd), seit 1945	415
111	Industrielle Revolution, V: Post-koloniale Nachfolgekonflikte, seit 1946	418

112 Epilog – Industrielle Revolution, VI: Pandoras Gaben – Atomarer Overkill, Nord-Süd-Spannungen, Umweltzerstörung	422
---	-----

Anhang

Eck- und Schlüsseldaten der Weltgeschichte (bis 1945)	428
Übersichten zur Staatengeschichte	442
Herrscher und Staatsmänner wichtiger Staaten/Reiche; Päpste (Auswahl)	456
Schematische Skizzen	471
Literatur	536
Personenregister	545